

Pressemitteilung

Lecker tafeln! Von der Tafel auf den Familientisch – Pilotprojekt zur Förderung der Ernährungs- und Lebensmittelkompetenz von Tafelgästen erfolgreich abgeschlossen

Berlin, 11.8.2016 – Mit dem Projekt ‚Lecker tafeln! Von der Tafel auf den Familientisch‘ wird die Ernährungs- und Lebensmittelkompetenz von Tafelgästen und ihren Familien gefördert und die Wertschätzung von Lebensmitteln erhöht“, beschreibt die Geschäftsführerin der Plattform Ernährung und Bewegung e. V. (peb), Dr. Andrea Lambeck, die Ziele des Kooperationsprojekts von Bundesverband Deutsche Tafel e. V., Bund für Lebensmittelrecht und Lebensmittelkunde e. V. (BLL) und peb.

Mit Lecker tafeln! wird interessierten Tafelmitarbeitenden zunächst ein Einstieg in die Inhalte und Instrumente zur Förderung der Ernährungs- und Lebensmittelkompetenz von sozial benachteiligten Menschen gegeben. In der Pilotphase wurde dazu zunächst mit Hilfe von Workshops auf die Erfahrungen und die Kompetenz der beteiligten Tafeln aufgebaut, um für die jeweilige Situation vor Ort passende und erfolgversprechende Maßnahmen zu entwickeln. Im Anschluss wurden die Pilottafeln bei der Umsetzung dieser Aktivitäten vor Ort unterstützt und begleitet. Auf diese Weise ist es gelungen, Modelle zu entwickeln, die durch weitere Tafeln übernommen und individuell angepasst werden können.

„Als älteste Lebensmittelretter Deutschlands engagieren sich die Tafeln seit über 20 Jahren für Bedürftige. Bei unserer täglichen Arbeit stellen wir verstärkt fest, dass gemeinsame Mahlzeiten in Familien immer seltener eingenommen werden und viele Kindern nicht mehr von ihren Eltern beigebracht bekommen, wie nahrhafte Gerichte zubereitet werden. Mit Lecker Tafeln! haben wir mit unseren Partnern ein Konzept entwickelt, durch das das Ernährungs- und Lebensmittelwissen auf kindgerechte Weise vermittelt wird“, erläutert Imke Eisenblätter, stellvertretende Vorsitzende des Bundesverbandes Deutsche Tafel e. V.

BLL-Hauptgeschäftsführer Christoph Minhoff zieht nach der Pilotphase von Lecker tafeln! ebenfalls ein durchweg positives Fazit und ergänzt: „Wir haben in drei Pilottafeln die Grundlagen für die Förderung der Ernährungs- und Lebensmittelkompetenz von Tafelgästen entwickelt und erprobt. Dabei haben wir erkannt, dass das vertrauensvolle Verhältnis der Tafelmitarbeitenden zu den Tafelgästen der Schlüssel ist, um diese wichtigen Inhalte und Botschaften für einen gesunden Lebensstil und die Wertschätzung von Lebensmitteln zu vermitteln. Dieser Erfahrungs-Pool für aktive Gesundheitsförderung und gegen Lebensmittelverschwendung muss unbedingt weiter genutzt und verbreitet werden.“

Zur Evaluation von Lecker tafeln!:

In den Pilottafeln in Weimar, Friedberg und Nordhorn wurden auf Grundlage der Workshops auf die Situation vor Ort passende Verkostungs- und Kochaktionen mit den Tafelgästen umgesetzt. Die Tafel-Ehrenamtlichen meldeten im Rahmen der Selbstevaluation zurück, dass die Unterstützung im Rahmen von Lecker tafeln! sehr hilfreich sei und die gewonnenen Erkenntnisse in ihre zukünftige Arbeit einfließen werden. Die Tafelgäste bestätigten, dass sie bei Lecker tafeln! Wertvolles über Lebensmittel und Ernährung gelernt hätten und dies im Alltag umsetzen würden.

Zur Umsetzung vor Ort:

Am Beispiel der Tafel in Nordhorn lässt sich exemplarisch aufzeigen, wie Lecker tafeln! vor Ort wirkt. Hier stand die Verkostung von für viele Tafelgäste weniger bekannten Lebensmitteln wie z. B. Rhabarber, Physalis und Passionsfrucht im Mittelpunkt. Auch Lebensmittel, die häufig liegenbleiben wie Kohlrabi, Spargel und überreife Bananen fanden Berücksichtigung. Für diese Lebensmittel wurden sogenannte Bildrezepte (d. h. Rezepte, die Bild für Bild die Verarbeitung des Lebensmittels zeigen) entwickelt. Die entsprechend zubereiteten Lebensmittel wurden durch die Tafelgäste verkostet; das passende Bildrezept gab es dazu. Auf diese Weise kamen die Tafelgäste u. a. in den Genuss von Bananen-Smoothies und Spargel-Kohlrabi-Salat. Zudem wurde gezeigt und ausprobiert, wie Spargel richtig geschält wird. Die Tafelmitarbeitenden nutzten die so entstehenden Gesprächssituationen für Tipps und Hinweise. Darüber hinaus wurden die Bildrezepte auf der Facebook-Seite der Nordhorer Tafel zur Verfügung gestellt.

Über die Projektpartner:

- Der **Bundesverband Deutsche Tafel e. V.** unterstützt über seine mehr als 900 lokalen Tafeln mehr als 1,5 Millionen bedürftige Menschen in Deutschland regelmäßig mit Lebensmitteln. Als Dachverband fördert der Bundesverband u. a. Projekte vor Ort, durch die das Ernährungswissen der Tafel-Kunden erhöht wird.
www.tafel.de
- Die **Plattform Ernährung und Bewegung e.V. (peb)** als gesamtgesellschaftliches Bündnis mit Partnern aus öffentlicher Hand, Wissenschaft, Wirtschaft, Sport, Gesundheitswesen und Zivilgesellschaft bringt insbesondere ihre Kompetenzen in den Bereichen Ernährung, gesunder Lebensstil von Familien sowie einer ganzheitlichen Gesundheitsförderung in die gemeinsame Initiative Lecker tafeln! ein.
www.pebonline.de
- Der **Bund für Lebensmittelrecht und Lebensmittelkunde e.V. (BLL)** nimmt als Spitzenverband mit der Unterstützung von Lecker tafeln! die soziale Verantwortung der Lebensmittelwirtschaft für eine ausgewogene Ernährungsweise von sozial Benachteiligten wahr und bringt insbesondere sein Know-how zum Thema Lebensmittelkompetenz ein.
www.bll.de

Für weitere Informationen:

Bund für Lebensmittelrecht und Lebensmittelkunde e. V. (BLL)

Öffentlichkeitsarbeit

Manon Struck-Pacyna

Claire-Waldoff-Straße 7, 10117 Berlin

Tel.: +49 30 206143-127, Fax: +49 30 206143-227

E-Mail: mstruck@bll.de, Internet: www.bll.de

Twitter: https://twitter.com/BLL_de, Facebook: www.facebook.com/DerBLL